

Personalbereich:  
Personalreferent (PersRef):  
Personalbereich (Teilber.):  
SAP-Bewerberkreis:

**Drittmittel**  
**III C 14 Frau Wohlgemuth**  
1300 Frau Wolf, Tel: 1536; Mail: birge.wolf@uni-kassel.de  
Wiss. Bedienstete

# U N I K A S S E L V E R S I T Ä T

Folgende Stelle ist zu besetzen:

Im Fachbereich Ökologische  
Agrarwissenschaften  
Fachgebiet Ökologischer Land- und  
Pflanzenbau  
(Prof. Dr. Jürgen Heß)  
vorbehaltlich der Bewilligung  
baldmöglichst

**Stellen-Nr. 21109873**

**Kennziffer: 30453**

## **Wiss. Mitarbeiter/-in (EG 13 TV-H) „Qualitative Sozialforschung“ der Fachrichtung Agrarwissenschaften, Umweltwissenschaften, Sozialwissenschaften oder verwandter Disziplinen**

Teilzeit mit 50,00 Prozent der regelmäßigen Arbeitszeit einer/eines  
Vollzeitbeschäftigten, befristet zunächst für 3 Jahre im Rahmen des  
Vorhabens „Honorierung gesellschaftlicher Leistungen am Beispiel der  
Agrarforschung“ (§ 2 Abs. 2 WissZeitVG). Eine Verlängerung um weitere  
2 Jahre wird angestrebt. Beschäftigungsort ist Witzenhausen.

Das Forschungsprojekt hat zum Ziel, dass gesellschaftliche Leistungen  
der Forschung – ergänzend zur wissenschaftlichen Qualität – vermehrt  
anerkannt und honoriert werden. Dafür soll ein Dokumentations- und  
Evaluierungskonzept für die Bewertung von Leistungen angewandter  
Agrarforschung weiterentwickelt werden. Das System soll für  
Forschungs-, Förder-, Transfer- und Evaluierungsprozesse einen Nutzen  
bringen, damit die angewandte Agrarforschung effektiv und effizient zur  
Lösung gesellschaftlicher Herausforderung beitragen kann (Bericht zum  
Vorprojekt <http://orgprints.org/30699/>).

### **Aufgabenprofil:**

- Konzeption der Datenerhebung innerhalb der partizipativen Entwicklungsprozesse und Erprobungen, abgestimmt auf Experteninteraktionen und Innovationsentwicklung sowie deren Auswertung mit geeigneten Methoden der qualitativen empirischen Sozialforschung
- Mitwirkung in partizipativen Dialog- und Erprobungsprozessen in Projekt-Workshops zur Datenerhebung
- Daten-/Literaturrecherche im Themenbereich und Durchführung von Web-Meetings mit Experten, Mitwirkung an Berichten und Publikationen, kooperatives Arbeiten im Team, Abstimmung und Vernetzung mit anderen Themenbereichen des Projektes (Mitarbeit in Dialog- und Erprobungsprozessen; Indikatorenentwicklung und Evaluierung)

### **Fachliches Anforderungsprofil**

- Überdurchschnittlich abgeschlossenes wissenschaftliches Universitätsstudium der Sozialwissenschaften oder Agrarwissenschaften bzw. verwandter Disziplinen mit sozialwissenschaftlichem Schwerpunkt
- Umfangreiche Expertise und Fähigkeiten in einem breiten Methodenspektrum der qualitativen empirischen Sozialforschung, idealerweise mit Bezug zur Wissenschafts- und Innovationsforschung
- Erfahrungen und Kommunikationsfähigkeit in interdisziplinären Forschungskontexten
- Erfahrungen in der deutschen Agrarforschung, -beratung, und -praxis oder in der Forschungsförderung oder im Forschungsmanagement sind von Vorteil

### **Persönliches Anforderungsprofil**

- Fähigkeit, fachdisziplinübergreifend zu denken
- Fähigkeit zu teamorientierter und gleichzeitig eigenverantwortlicher wissenschaftlicher Arbeitsweise und Flexibilität
- Gesprächsführungskompetenz, Moderationskompetenz und Verhandlungsgeschick
- Präsentationssicherheit; Fähigkeit, komplexe Sachverhalte für unterschiedliche Zielgruppen verständlich auszudrücken

- Sicherheit im Verfassen wissenschaftlicher Texte
- gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift (Deutsch und Englisch), Sprachliche Kenntnisse in Italienisch und Französisch sind hilfreich
- gute Anwenderkenntnisse im IT-Bereich (MS-Office, Internet, Statistik, Web-Konferenztools)
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen

Als Ansprechpartner für weitere Fragen stehen Herr Professor Dr. Jürgen Heß und/oder Frau Birge Wolf, Tel: 05542-98-1536 bzw. birge.wolf@uni-kassel.de, zur Verfügung.

Bewerbungsfrist: **15.10.2017**

Die Universität Kassel ist im Sinne der Chancengleichheit bestrebt, Frauen und Männern die gleichen Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten und bestehenden Nachteilen entgegenzuwirken. Angestrebt wird eine deutliche Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre. Qualifizierte Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerber/-innen erhalten bei gleicher Eignung und Befähigung den Vorzug. Bitte reichen Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopie (keine Mappen) ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgesandt werden können; sie werden unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet. Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind **unter Angabe der Kennziffer**, gern auch in elektronischer Form, an den Präsidenten der Universität Kassel, 34109 Kassel bzw. bewerbungen@uni-kassel.de, zu richten.